

Unsere Partnerschule in Sri Lanka und die Klassenpatenschaften

Im Rahmen einer Schulpartnerschaft mit der Horawadunna-School in Sri Lanka haben einige Klassen unter dem Motto „Kinder helfen Kindern“ Patenschaften für Kinder in Sri Lanka übernommen. Weitere Informationen gibt es [hier](#).



Bei der Vorführung eines Videos aus
Peine

Unsere Partnerschule in Sri Lanka und die Klassenpatenschaften

Nur wenige Monate nach dem verheerenden Tsunami – im Mai 2005 - beschloss die Gesamtkonferenz des Gymnasiums am Silberkamp eine Partnerschaft mit einer Schule in Sri Lanka. Basis hierfür ist bis heute ein „Memorandum of Understanding“. Dies beinhaltet nicht nur materielle und finanzielle Hilfe für die Schule in Sri Lanka, sondern es ist darin vor allem ein intensiver Austausch beider Schulen auf verschiedenen Ebenen verankert, der von Gleichberechtigung, gegenseitigem Kennenlernen und Verstehen, Achtung voreinander und Vertrauen geprägt ist.

In engem Kontakt mit dem Verein „Ward 25 – Hilfe für Sri Lanka“ wurde anfangs eine Partnerschaft mit der Pahala Puliyankulama Secondary School in Puttalam eingegangen, die durch zahlreiche Aktivitäten und Höhepunkte auf beiden Seiten gekennzeichnet war. Ihr folgte 2008 die bis heute bestehende Schulpartnerschaft mit der **Giri/Horawadunna Junior School in Pannala**.

Kennzeichnend waren und sind stets Ideen und Aktionen, die dem zu Grunde liegenden Partnerschaftscharakter entsprechen. So finden am Gymnasium am Silberkamp für Schüler/innen immer wieder Informationsveranstaltungen zu Sri Lanka statt. Es wurden u.a. Basare und Kuchenverkäufe organisiert, Spenden anlässlich von Sponsorenläufen und Einschulungsgottesdiensten gesammelt, Malereien und Bastelarbeiten von den Kindern aus Sri Lanka versteigert und verkauft, es wurden Videos zwischen beiden Schulen ausgetauscht, eine große Infotafel angebracht, sogar eine Sri Lanka-AG gegründet u.v.m.

Alle Spenden werden vollständig nach Sri Lanka überwiesen. Sie tragen zu einer wesentlichen Verbesserung der dortigen Lehr- und Lernbedingungen bei.

So konnte z.B. eine komplette Wasserversorgung installiert werden; es wurden Baureparaturen durchgeführt, Schulmöbel und zahlreiches technisches Equipment angeschafft, eine Schulbibliothek eingerichtet, Sportgeräte und Musikinstrumente gekauft u.v.m.

Aber auch fortlaufende Projekte werden nach wie vor durch GaS-Spenden finanziert, wie z.B. diverse Kurse und insbesondere das für die dortigen Kinder so wichtige Schulmilch-Projekt. Restliches Geld, das gerade nicht unmittelbar dringend für die Horawadunna-School benötigt wird, fließt in andere Ward25-Hilfsprojekte für Kinder in Sri Lanka.



Bei der Ausgabe der Schulmilch

Die intensivste Form der Hilfe für Kinder in Sri Lanka stellen jedoch Patenschaften dar. Über die Jahre wurden es immer mehr Klassen am Gymnasium am Silberkamp, die eine solche **Klassenpatenschaft** für jeweils ein Kind in Sri Lanka übernommen haben. Wir freuen uns sehr, dass es **aktuell 9 Patenklassen** an unserer Schule gibt, die je ein Patenkind in Sri Lanka unterstützen!

Durch Einführungsgespräche und im Briefwechsel lernen sich beide Seiten kennen. Man erfährt, wo Unterschiede und Gemeinsamkeiten liegen und wie grundsätzlich anders die Lebensverhältnisse und Kulturen in beiden Ländern sind. Das Patenkind ist mit Hilfe des Patenschaftsbeitrags nicht nur finanziell abgesichert, sondern es erfährt durch die Patenschaft vor allem eine besonders wichtige moralische Unterstützung.

Jede Klasse, jeder Schüler und jede Schülerin sind herzlich willkommen, mitzumachen und mitzuhelfen!

Für Anregungen und Unterstützung haben wir stets ein offenes Ohr!

Kirenia Sanz und Mirjam Kemper

(Koordinatorinnen des Sri Lanka-Projektes)